

Inhaltsverzeichnis

Vorwort | 7

I. Einleitung | 9

Amerikanische Kunst in Europa und der Nachlass des US-amerikanischen Künstlers Clifford Holmead Phillips in Bremen | 9

Raum und Autorschaft = untrennbar | 25

Drei Themen, zwei Zeitfenster, keine Neutralität: die praktische Annäherung an C. Holmead Phillips | 51

II. Landscape – Self-taught.

Der Autodidakt Clifford Holmead Phillips und das dynamische ›Gefüge Landschaft‹ in den USA der Zwischenkriegszeit | 61

Prospekt | 61

A self-taught artist with a strong personality | 70

New England: Landschaftsmalerei und Selbstpositionierung | 107

»A strong personality« in »New England« | 145

III. Autorfeld.

Die Figur Clifford Holmead Phillips im Kreuzungspunkt von Erzählungen, Räumlichkeiten und (Selbst-)Stilisierungen | 147

Prospekt | 147

Vier Narrative und Repräsentationen | 162

Eine Vielzahl von Aspekten. Das Autorfeld des Künstlers | 219

IV. Eingeräumtes oder die Materialisierung von Raumbildern am Ort – Phillips' Interieur in der Münchner Seestraße Nr. 5, 1931-1933 | 223

Prospekt | 223

München, Seestraße Nr. 5 | 232

Die Münchner Wohnung im Vergleich | 253

Phillips' Wohnung im Verhältnis zum Außenraum | 294
Ausgewogenheit oder die Vergangenheit im Jetzt:
Eingeräumtes in München | 322

**V. Abschluss: »Was den Maler macht,
das ist und bleibt das Gefühl für Raum« | 325**

**Lebensdaten und Reisestationen – Rekonstruktion
eines Lebenslaufes | 341**

Ausstellungen | 363

Textdokumente: Zeitungen, Briefe, Besprechungen | 369

Das Œuvre – Aufbewahrungsorte | 385

Literatur | 387

Abbildungen | 417